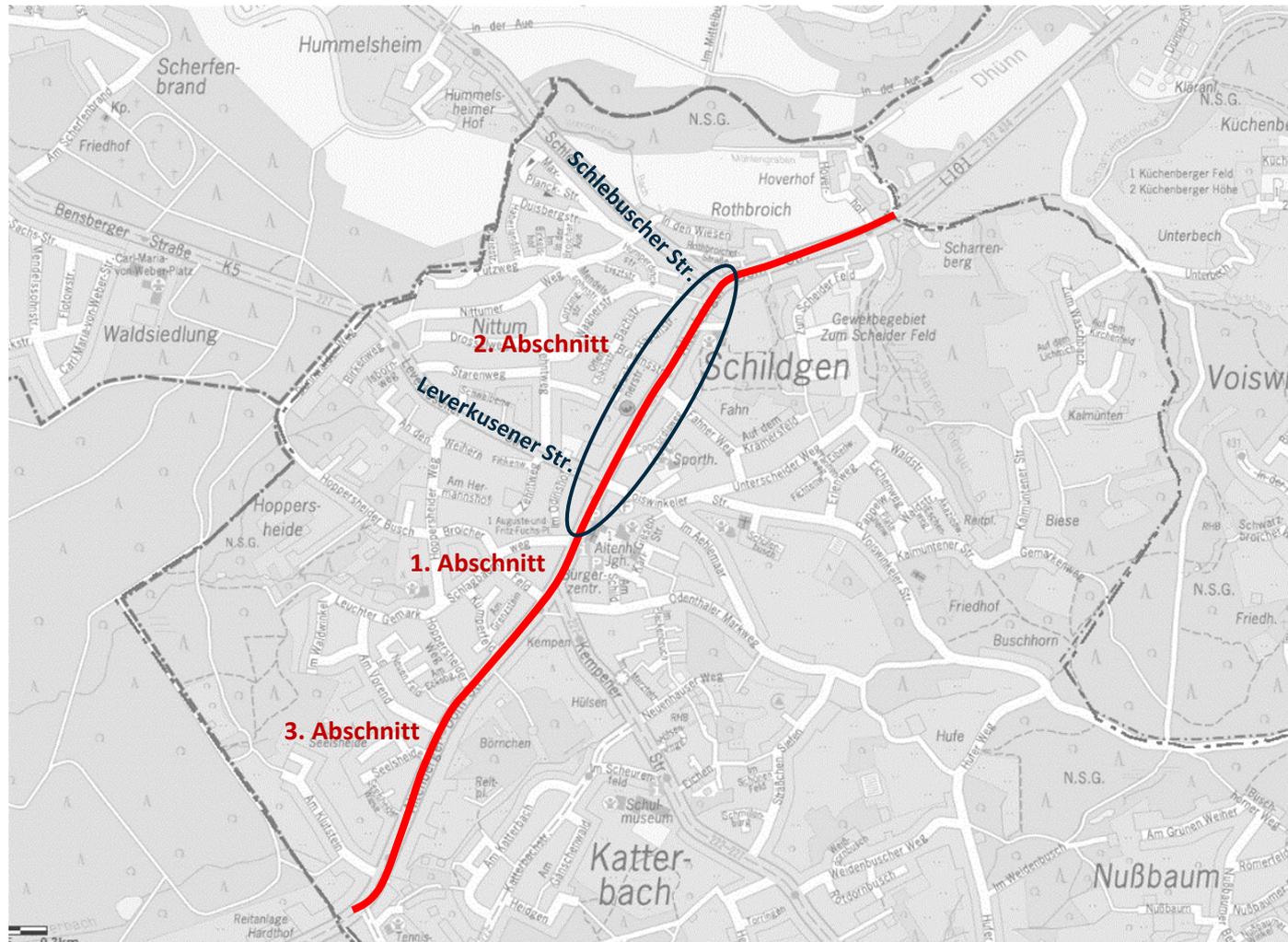


Umgestaltung 2. Abschnitt der Altenberger-Dom-Straße in Bergisch Gladbach

Ba.Sc. Till Drake

Übersicht Umbaumaßnahme



- Altenberger-Dom-Straße ist geprägt durch **Lärm, Stau, marode Straßeninfrastruktur** → entspricht nicht den heutigen Anforderungen
- Politischer Wunsch → Verbesserung der Verkehrssituation (vor allem für den Umweltverbund)



Anfänge der Planung

- 2020 - Vergabe eines Ideenwettbewerbs an 3 Büros für den Abschnitt 1 und 2 der Altenberger-Dom-Straße
- Büro **MWM** erhält Vertiefungsauftrag um die Ideen weiter auszuarbeiten
- Aufgrund hoher Baukosten wurde die Idee für den 2.Abschnitt verworfen
- Daraufhin erfolgte eine verwaltungsinterne Überlegung zur Umgestaltung möglichst im Bestand
- Nov. 2022 Benennung einer Vorzugsvariante für den 2. Abschnitt

Ziele der Umplanung

Ziele:

- **Bedarfsgerechte Anpassung des Straßenraums** für die Nahmobilität (Fuß- und Radverkehr) → möglichst im Bestand
- **Gemeinsamer Geh- und Radweg, Schutzstreifen** sowie zwei Parkbuchten mit Haltemöglichkeiten für Lieferfahrzeuge
- **Barrierefreier Umbau** (Kreuzungen, Einmündungen, Bushaltestellen)
- **Tempo 30** zwischen Leverkusener Str. und Fahner Weg → eventuell ab Schlebuscher Straße

Folgen:

- **Konkurrierende Flächenansprüche** → Anpassung des ruhenden Verkehrs notwendig

Übersicht Umbaumaßnahme

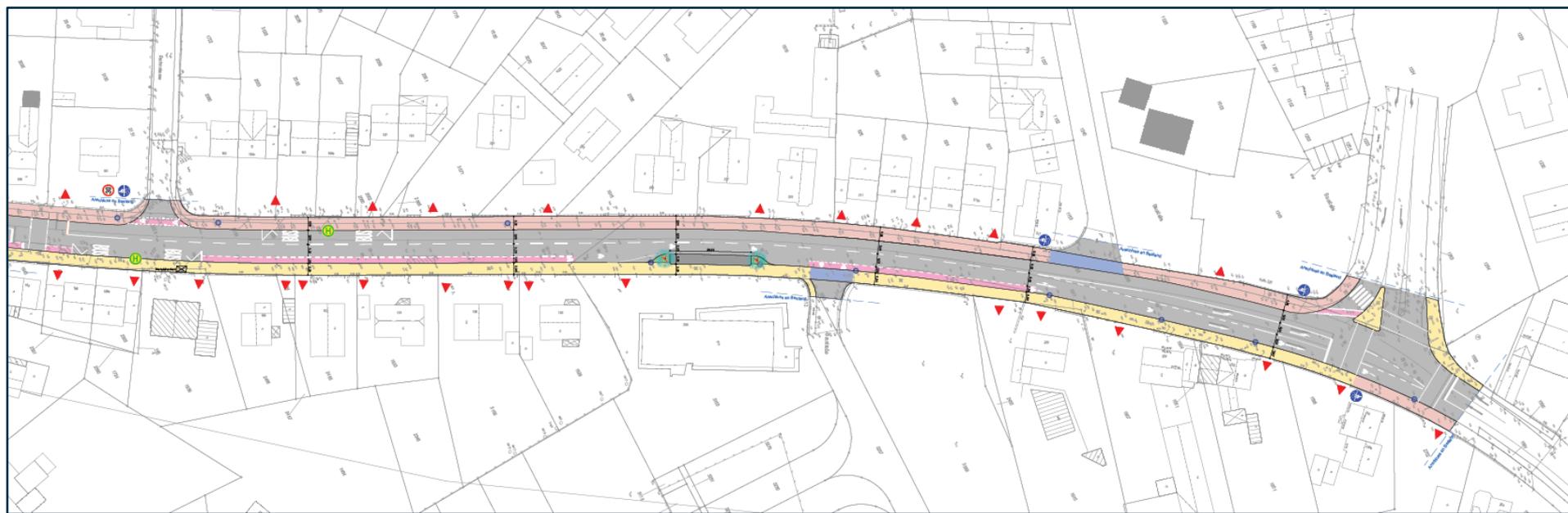
Teil 1 - Zwischen Leverkusener Straße und Brahmstraße



- Gemeinsamer Geh/Radweg auf der nördlichen Fahrbahnseite mind. 3,0 m Breit (Vollausbau)
- Sanierung der Fahrbahndecke
- Fahrspurbreiten 3,0m bis 3,50 m
- Radfahrerschutzstreifen (1,50m) auf der südlichen Fahrbahnseite
- Sanierung des Oberflächenbelags des südlichen Gehwegs
- Einrichten von Park/Lieferzonen

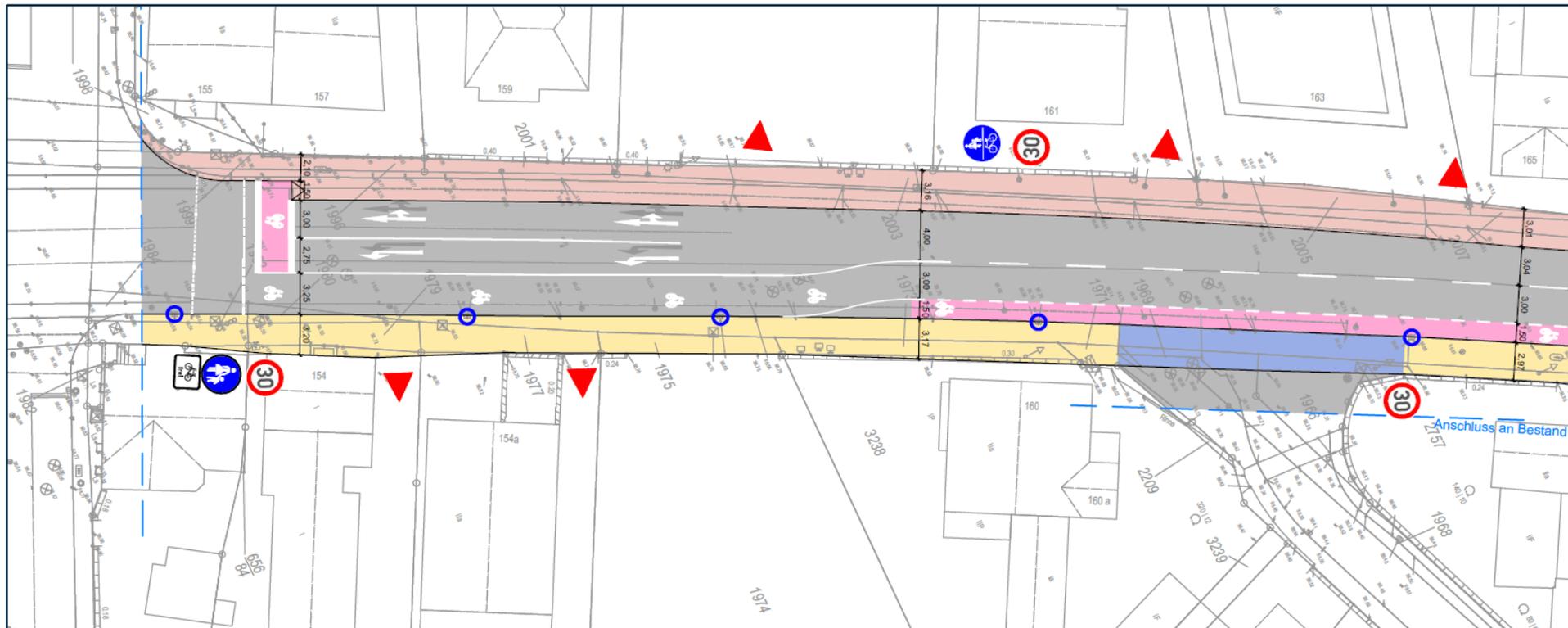
Übersicht Umbaumaßnahme

Teil 2 - Zwischen Brahmstraße und Schlebuscher Straße

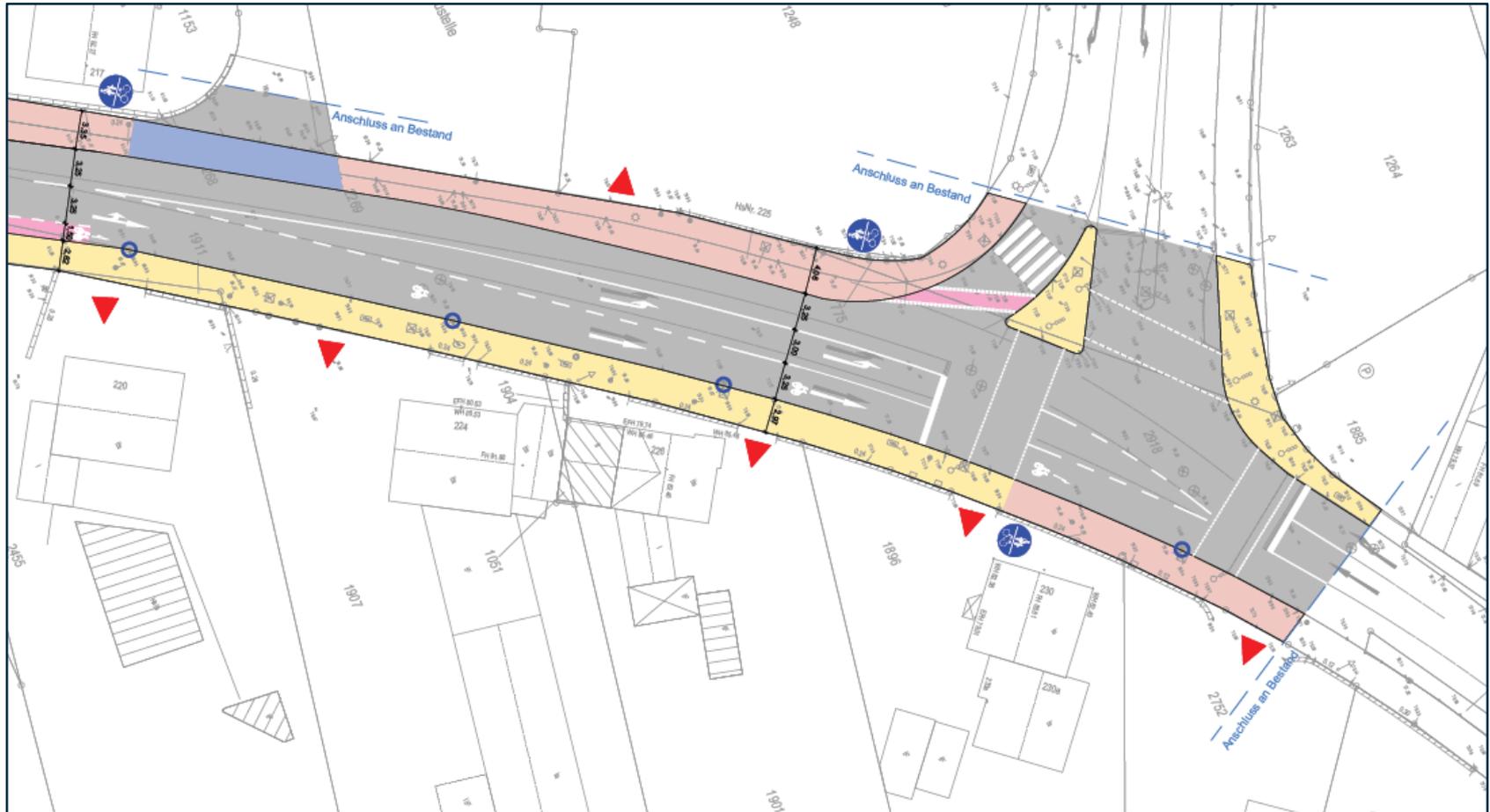


- Gemeinsamer Geh/Radweg auf der nördlichen Fahrbahnseite mind. 3,0 m Breit (Vollausbau)
- Sanierung der Fahrbahndecke
- Fahrspurbreiten 3,0m bis 3,50 m
- Radfahrerschutzstreifen (1,50m) auf der südlichen Fahrbahnseite
- Sanierung des Oberflächenbelags des südlichen Gehwegs
- Einrichten von Park/Lieferzonen

Radverkehrsführung am Knotenpunkt Leverkusener Straße



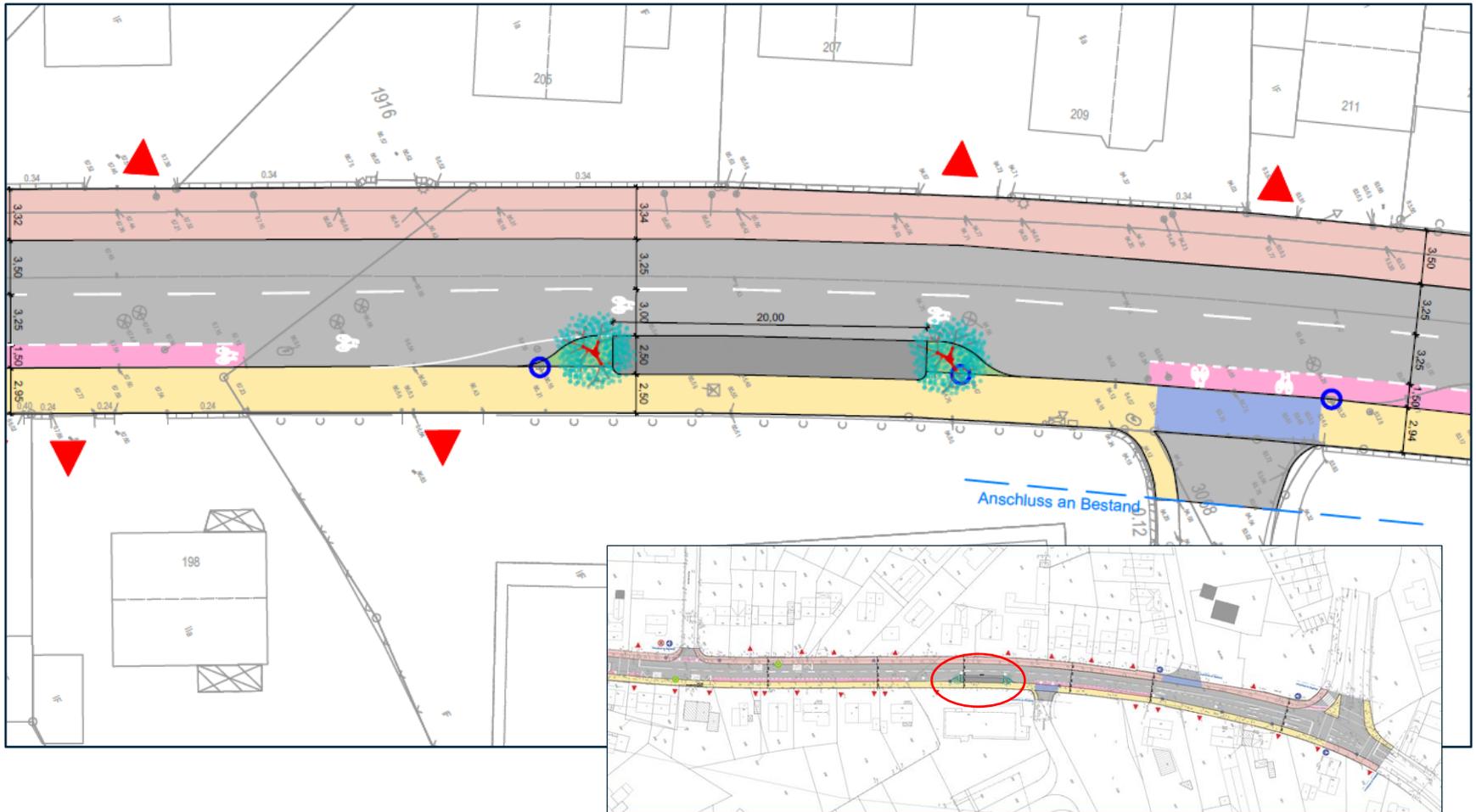
Radverkehrsführung am Knotenpunkt Schlebuscher Straße



Lieferzone 1 Höhe Haus Nr. 170/172



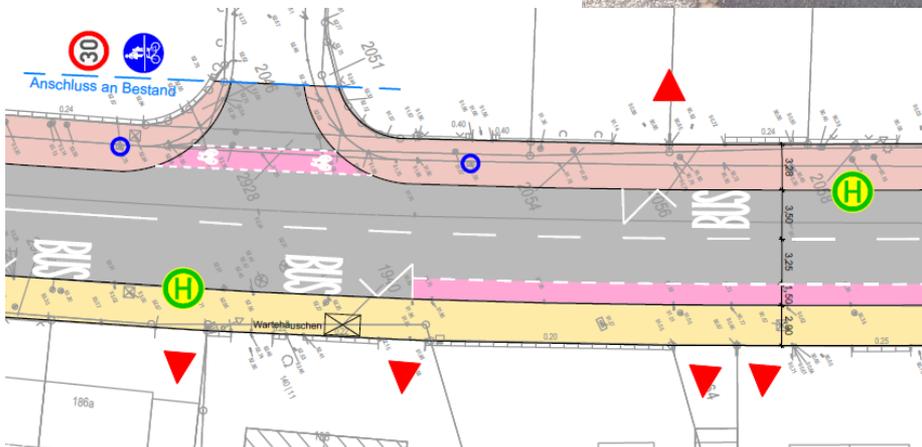
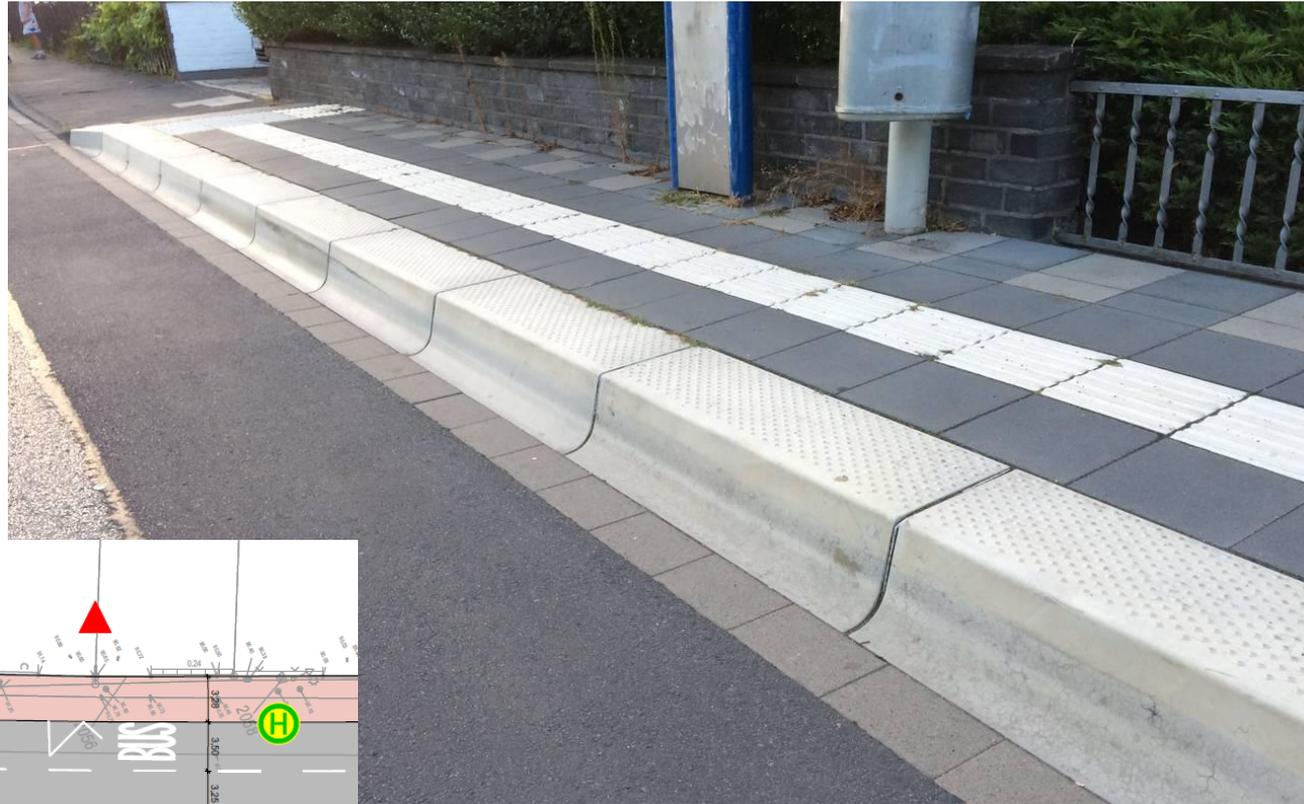
Lieferzone 2 Höhe Haus Nr. 200



Barrierefreiheit Bushaltestellen

Bushaltestelle am Fahrbahnrand:

Ausstattung mit
Buskappsteinen und
Leitsystemen wie Noppen
und Rippenplatten zur
Führung
mobilitätseingeschränkter

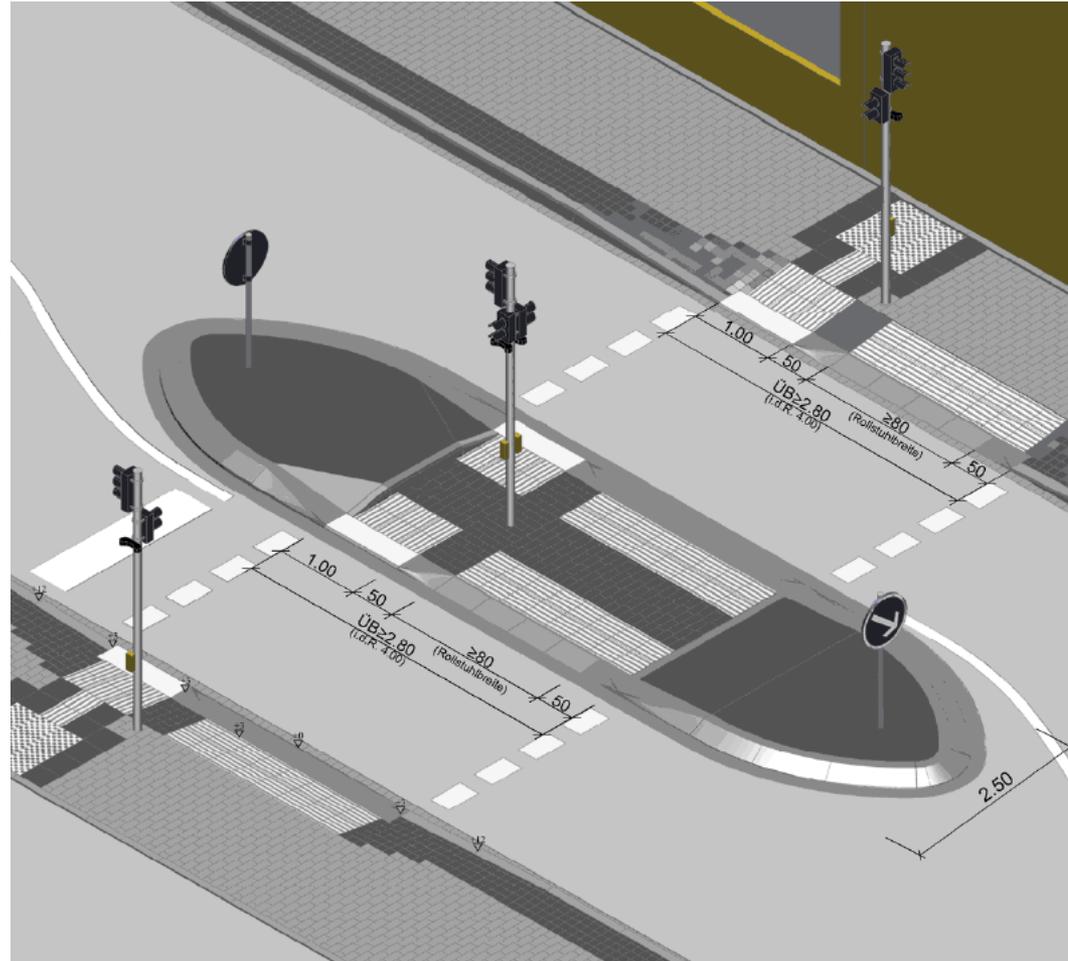


Barrierefreiheit Lichtsignalanlagen

Lichtsignalanlage:

Ausbau nach dem Leitfaden 2012 – Barrierefreiheit im Straßenraum von Straßen NRW

Bsp.:
Barrierefreier Ausbau mit Überquerungshilfe an gemeinsamen Geh- und Radwegen



I 1. Überquerungshilfe gesichert umfassend barrierefrei

I 1.2 Gemeinsamer Rad-/Gehweg



Blatt I 1.2 Ansicht Doppelquerung (getrennte Querungshilfe) z.B. mit Sonderbord 2 mit LSA

Musterskizzen

Innerorts

(H=3/3-6cm)

Blatt I 1.2

LF8-Blatt I 1.2-Stand 12/2011

Private Grundstückszufahrten

Bestand: Zufahrten über Bordabsenker und Rundborsteine



Planung:
Zufahrt über Rampensteine



Ziel: Bessere Fahrqualität für Radfahrer aufgrund geringerer Querneigungswechsel

Vollausbau zwischen Haus Nr. 176 bis 200

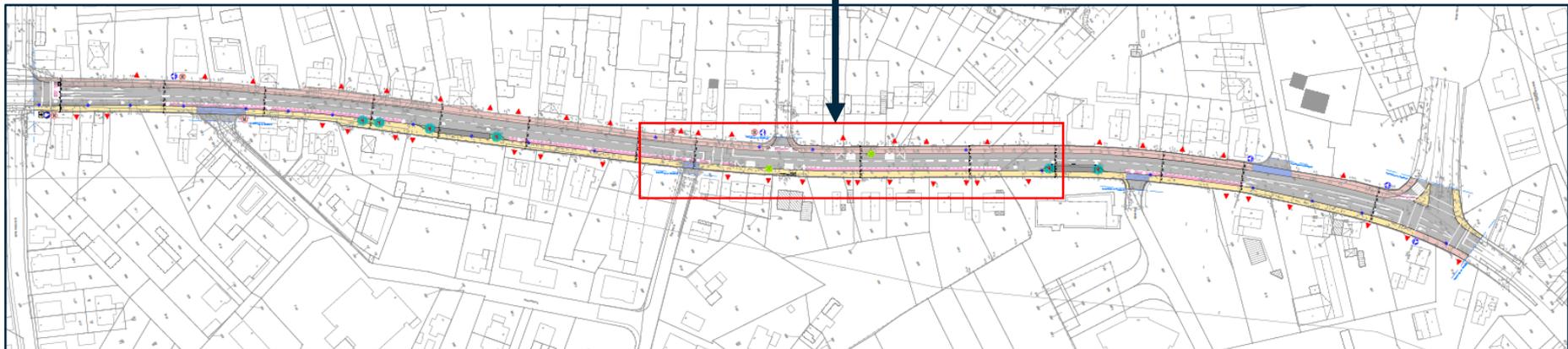
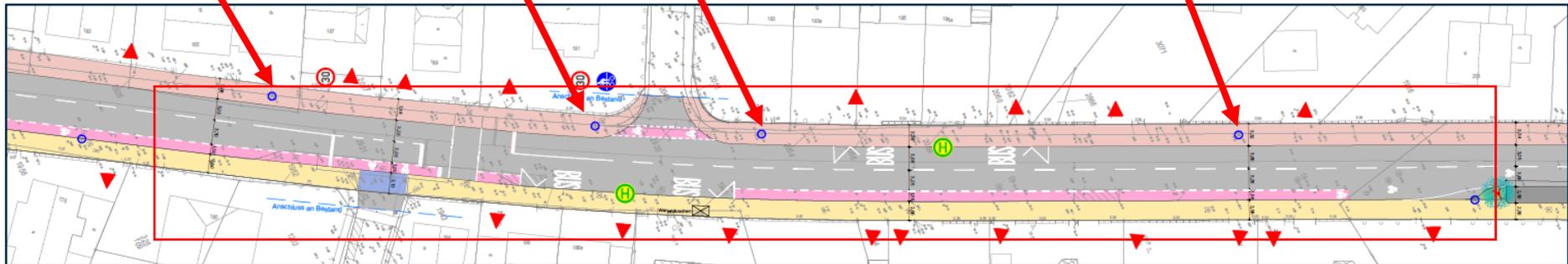
Querneigungswechsel aufgrund der Fahrdynamik im Kurvenbereich

Sinkkasten

Sinkkasten

Sinkkasten

Sinkkasten



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!